



# Praxis-Update RDA DACH



## Teil 2.3

### RDA DACH

#### Was ändert sich bei der Erfassung von Normdaten?

Teil 2.3 befasst sich mit den Elementen, die für die Bildung von normierten Sucheinstiegen der Normdaten-Entitäten eine Rolle spielen. Die normierten Sucheinstiege sind nicht nur Bestandteil von Normdatensätzen, sondern auch von Titeldatensätzen und sind deshalb auch für Institutionen, die nicht mit der GND arbeiten, von Bedeutung.

## Teil 2.3 Normdaten

### Inhalt

1. Bevorzugter Name eines Akteurs
2. Phrase, die den Namen einer anderen Person enthält
3. Mit Familie in Beziehung stehender Zeitraum
4. Artikel am Anfang von Körperschaftsnamen
5. Territorialpfarreien der Katholischen Kirche
6. Klöster und Stifte
7. Kategorie einer Körperschaft

Diese Inhalte betreffen nicht nur inhaltliche Neuerungen, sondern auch Bestimmungen, die wir gerne in Erinnerung rufen, weil deren Anwendung in der Praxis auseinanderlief. Zu Geografika- und Werk-Normdatensätzen gibt es keine Folien, d.h. ist nichts zu erwähnen.

## 1. Bevorzugter Name eines Akteurs (1)

### Von vorliegenden Namen zum bevorzugten Namen in Erfassungsform

Dies geschieht immer in 2 Schritten:

1. Wahl des bevorzugten Namens
2. Erfassen des bevorzugten Namens

Diese 2 Schritte werden durch die Strukturierung der Elemente "Bevorzugter Name ..." in RDA DACH verdeutlicht.

Regelungen zu den Elementen "Bevorzugter Name einer Person", "Bevorzugter Name einer Familie", "Bevorzugter Name einer Körperschaft" sowie "Bevorzugter Name eines Geografikums" enthalten immer zwei Aspekte: die Wahl des bevorzugten Namens und das Erfassen des bevorzugten Namens. In RDA DACH kann also ein bevorzugter Name in Vorlageform (die als bevorzugt gewählte Form) und in Erfassungsform (nach Anwendung der Erfassungsregeln) vorkommen.

Hintergrund:

Erst in der intensiven Arbeit im Projekt 3R für DACH-Bibliotheken wurden wir uns dieser Zweiteilung bewusst, welche auch zum besseren Verständnis bisher schlecht verstandener Bestimmungen beigetragen hat.

## 1. Bevorzugter Name eines Akteurs (2)

### Von vorliegenden Namen zum bevorzugten Namen in Erfassungsform: Person

#### 1. Schritt

Vorliegende Namen: C. G. Jung / Carl Gustav Jung

Wahl: "C. G. Jung" als häufigste Namensform wird bevorzugter Name

#### 2. Schritt

Erfassungsbestimmungen anwenden → "Erfassen Sie den Nachnamen als erstes Element"

Erfassen: "Jung, C. G." ist die Erfassungsform des bevorzugten Namens

Um von mehreren vorliegenden Namen zum bevorzugten Namen in Erfassungsform zu gelangen, braucht es immer zwei Schritte. "C. G. Jung" ist die vorliegende Form, die als bevorzugt gewählt wurde, was dem ersten Schritt entspricht. "Jung, C. G." die Erfassungsform nach Anwendung der relevanten Erfassungsregeln, was dem zweiten Schritt entspricht.

## 1. Bevorzugter Name eines Akteurs (3)

### Von vorliegenden Namen zum bevorzugten Namen in Erfassungsform: Körperschaft

#### 1. Schritt

Vorliegende Namen: Ruch & Partner Architekten AG / Ruch & Partners Architects Ltd.

Wahl: "Ruch & Partner Architekten AG" (Form in der Sprache der Körperschaft) wird bevorzugter Name

#### 2. Schritt

Erfassungsbestimmungen anwenden → "Gesellschaftsform weglassen"

Erfassen: "Ruch & Partner Architekten" ist die Erfassungsform des bevorzugten Namens

Um von mehreren vorliegenden Namen zum bevorzugten Namen in Erfassungsform zu gelangen, werden bei Körperschaften die gleichen 2 Schritte wie bei den Personen angewandt. Dasselbe gilt für Familien und Geografika.

## 2. Phrase, die den Namen einer anderen Person enthält (1)

### Zur Erinnerung

Grundsätzlich wird eine solche Phrase als bevorzugter Name einer Person betrachtet.

Die Phrase wird in der vorliegenden Reihenfolge erfasst.

Informationsquelle	Erfassungsform
Bruder des Johannes Gerson	Bruder des Johannes Gerson

Personen, deren Namen unbekannt sind und die mit einer Phrase bezeichnet werden, erhalten diese Phrase als bevorzugten Namen.

## 2. Phrase, die den Namen einer anderen Person enthält (2)

### Ausnahme

Geistige Schöpfer der Antike und des Mittelalters, die ihre Werke unter dem Namen eines anderen bekannten geistigen Schöpfers veröffentlicht haben (in der Forschung als Pseudo-... bekannt), erhalten keinen eigenen Datensatz. Die Form "Pseudo-..." wird als abweichender Name behandelt.

Bevorzugter Name	Abweichender Name
Aristoteles	Pseudo-Aristoteles

Zur allgemeinen Phrasen-Regelung gibt es eine Ausnahme für Personen der Antike und des Mittelalters: Personen, deren Namen unbekannt sind und die mit Namen anderer Personen und dem Vorsatz "Pseudo" bezeichnet werden, erhalten keinen eigenen Datensatz. Die Form mit dem Vorsatz "Pseudo" wird als abweichender Name behandelt.

Hintergrund:

Diese Regelung entspricht der Forschungstradition.



### 3. Mit Familie in Beziehung stehender Zeitraum

#### Zur Erinnerung: Normierter Sucheinstieg einer Familie

Außer der Kategorie der Familie wird dem bevorzugten Namen in Erfassungsform immer auch der in Beziehung stehende Zeitraum hinzugefügt.

Bevorzugter Name in Erfassungsform	Normierter Sucheinstieg
Gülich	Gülich (Familie : 1500-1900)
Sallariden	Sallariden (Dynastie : 919-1062)

Im zusätzlichen Sucheinstieg ist diese Ergänzung nicht Pflicht, wird aber empfohlen.

Bei Familien muss dem bevorzugten Namen in Erfassungsform ausser der Kategorie immer auch der in Beziehung stehende Zeitraum hinzugefügt werden. Bei regierenden Familien ist dies bevorzugt die Regierungszeit, bei anderen Familien der Zeitraum, in dem die Familie nachweisbar ist. In den zusätzlichen Sucheinstiegen wird dieser Zusatz empfohlen, auch wenn es nur ein ungefährer Zeitraum ist.

## 4. Artikel am Anfang von Körperschaftsnamen

Gehört ein Artikel zum bevorzugten Namen einer Körperschaft, wird er beim Erfassen mitberücksichtigt.

Vorliegender bevorzugter Name	Erfassungsform
The Afghan Ensemble	The Afghan Ensemble

In der **GND** wird der Artikel im normierten Sucheinstieg nicht wegsortiert.

110 The Afghan Ensemble

410 The @Afghan Ensemble

*Der zusätzliche Sucheinstieg liegt im Ermessen der Katalogisierenden.*

Verwendet eine Körperschaft in ihrem bevorzugten Namen immer einen einleitenden Artikel, wird dieser bei der Erfassungsform mitberücksichtigt. In der GND wird dieser einleitende Artikel nicht mehr wegsortiert; ob ein zusätzlicher Sucheinstieg mit wegsortiertem Artikel Sinn macht, liegt im Ermessen der Katalogisierenden.

## 5. Territorialpfarreien der Katholischen Kirche (1)

Die normierenden Bestimmungen zum bevorzugten Namen von Territorialpfarreien der Katholischen Kirche werden aufgehoben.

Diese werden neu wie die anderen lokalen Einheiten von Religionsgemeinschaften nach den allgemeinen RDA-Bestimmungen behandelt:

- selbst gebrauchte bzw. häufigste Namensform
- Namensform in der Sprache der Körperschaft

wird zum bevorzugten Namen.

Die nicht-rda-konforme Normierung der Territorialpfarreien der Katholischen Kirche wird aufgehoben. Wie bei den meisten anderen Körperschaftskategorien wird die selbst gebrauchte bzw. häufigste und originalsprachige Namensform zum bevorzugten Namen. Mit der Einführung von RDA DACH wird der Teil "Territorialpfarreien der Katholischen Kirche" in der EH-K-16 "Lokale Einheiten von Religionsgemeinschaften" nicht mehr gültig sein.

Hintergrund:

Die Beibehaltung der "alten" und nicht rda-konformen Normierungen in den normierten Sucheinstiegen von Körperschaften bei der Einführung von RDA wurde bei den Universitäten vom Standardisierungsausschuss abgelehnt, bei anderen Entitäten toleriert mit dem Auftrag, diese nach der Einführung von RDA ebenfalls aufzuheben. Dies wurde nun im Rahmen des Projektes für die Territorialpfarreien der Katholischen Kirche sowie Klöster und Stifte gemacht.

Die inhaltlichen Änderungen wurden in der 51. (hier auch Infos aus dem StA), 52. und 54. Webkonferenz der FG E diskutiert und entschieden.

## 5. Territorialpfarreien der Katholischen Kirche (2)



<https://www.kg-risch.ch> abgerufen am 08.08.2023

### Adresse

Kath. Kirchgemeinde Risch  
Zentrum Dorfmat  
Postfach 422  
6343 Rotkreuz

Element	Wahl / Erfassung
Bevorzugter Name (in Vorlageform)	KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE RISCH
Bevorzugter Name (in Erfassungsform)	Katholische Kirchgemeinde Risch
Abweichender Name	Kath. Kirchgemeinde Risch
Abweichender Name	Kirchgemeinde Risch

Dieses Beispiel zeigt, dass die Form "Pfarrei Risch" nach alter Normierung von der Körperschaft selbst nicht gebraucht wird. Weil die ausgeschriebene Form häufiger verwendet wird, ist "Katholische Kirchgemeinde Risch" die bevorzugte Form.

## 5. Territorialpfarreien der Katholischen Kirche (3)

Die "alte" normierte Erfassungsform soll als abweichender Name erhalten bleiben.

### Pfarre Oberkappel

#### Pfarre Oberkappel

Falkensteinerstraße 12  
4144 Oberkappel  
Telefon: 07284/206  
Mobil: 0676/88084811  
pfarre.oberkappel@dioezese-linz.at  
<http://www.pfarre-oberkappel.at>

<https://www.dioezese-linz.at/oberkappel> abgerufen am 08.08.2023

Element	Erfassungsform
Bevorzugter Name	Pfarre Oberkappel
Abweichender Name	Pfarre Hl. Ägidius Oberkappel

Besteht für eine Territorialpfarre der Katholischen Kirche bereits ein GND-Satz mit der alten normierten Form als normiertem Sucheinstieg, wird der Datensatz aktualisiert. Die alte normierte Form wird als abweichender Name behandelt.

## 5. Territorialpfarreien der Katholischen Kirche (4)

In der **GND** wird der zusätzliche Sucheinstieg für die alte normierte Form mit "normiert bis 2023" in \$v ergänzt.

110 Pfarre Oberkappel

410 Pfarre Hl. Ägidius Oberkappel\$normiert bis 2023

410 Pfarre Heiliger Ägidius Oberkappel

410 ...

Im GND-Satz wird der zusätzliche Sucheinstieg mit der alten normierten Form mit einem Vermerk "normiert bis 2023" in Unterfeld \$v gekennzeichnet.

## 6. Klöster und Stifte (1)

Wie bei den Territorialpfarreien der Katholischen Kirche werden die normierenden Bestimmungen zum bevorzugten Namen aufgehoben.

Auch hier gilt:

- selbst gebrauchte bzw. häufigste Namensform
- Namensform in der Sprache der Körperschaft

wird zum bevorzugten Namen.

Auch die nicht-rda-konforme Normierung der Klöster und Stifte wird aufgehoben. Für die Wahl des bevorzugten Namens gilt dasselbe: die selbst gebrauchte bzw. häufigste und originalsprachige Namensform wird zum bevorzugten Namen. Mit der Einführung von RDA DACH wird die EH-K-17 "Klöster und Stifte" nicht mehr gültig sein.

## 6. Klöster und Stifte (2)

Aus einer Publikation:

**Benediktinerkloster Disentis**  
Eine Bereicherung für die Region

Von der Homepage:



BENEDIKTINER  
KLOSTER DISENTIS

<https://www.kloster-disentis.ch> abgerufen am 08.08.2023

### Postadresse

Benediktinerkloster Disentis  
Via Claustra 1  
7180 Disentis/Mustér

Element	Wahl / Erfassung
Bevorzugter Name	Benediktinerkloster Disentis
Abweichender Name	Benediktiner Kloster Disentis

Dieses Beispiel zeigt, dass die alte normierte Form "Kloster Disentis" von der Körperschaft selbst nicht gebraucht wird. Weil die Form mit "Benediktinerkloster" in einem Wort häufiger verwendet wird, ist "Benediktinerkloster Disentis" die bevorzugte Form.



## 6. Klöster und Stifte (3)



<https://www.abbaye-hauterive.ch> abgerufen am 08.08.2023

### Adresse

Abbaye d'Hauterive  
Chemin de l'Abbaye 19  
1725 Posieux  
SUISSE

Die "alte" normierte Erfassungsform als zusätzlicher Sucheinstieg:

110 Abbaye d'Hauterive  
410 Kloster Hauterive normiert bis 2023  
410 ...

Die Namensform in der Sprache der Körperschaft hat Vorrang und wird zum bevorzugten Namen.

Ein bereits bestehender GND-Satz mit der alten normierten Form als normiertem Sucheinstieg wird aktualisiert. Die alte normierte Form wird als zusätzlicher Sucheinstieg mit dem Vermerk "normiert bis 2023" in Unterfeld \$v erfasst.

## 7. Kategorie einer Körperschaft (1)

Fünf spezifische Begriffe:

- Firma
- Künstlervereinigung
- Musikgruppe
- Projekt
- Veranstaltung

Ein unspezifischer Begriff:

- Körperschaft

Trifft keiner der fünf spezifischen Begriffe zu, wird "Körperschaft" verwendet.

Als Kategorie einer Körperschaft kommen nur diese sechs Begriffe (fünf spezifische und ein unspezifischer) in Frage. Die spezifischen Begriffe haben Vorrang. Die DACH-Erläuterung "Wenn als Kennzeichnung die Begriffe Körperschaft, Firma, Künstlervereinigung, Musikgruppe, Projekt, Veranstaltung nicht ausreichen, nehmen Sie einen passenden normierten Sachbegriff aus der GND" wird aufgehoben. Reicht einer der sechs Begriffe zur Unterscheidung nicht aus, wird ein weiteres als Zusatz mögliches Element im normierten Sucheinstieg berücksichtigt: "In Verbindung stehender Ort", "In Verbindung stehende Körperschaft" oder "In Verbindung stehender Zeitraum".

## 7. Kategorie einer Körperschaft (2)

Ein Kategorie-Begriff ist im normierten Sucheinstieg Pflicht, wenn

- der bevorzugte Name nicht auf eine Körperschaft schließen lässt *oder*
- es in der GND identische bevorzugte Namen für unterschiedliche Entitäten gibt.

Bevorzugter Name	Normierter Sucheinstieg
Karriere-Kontakte	Karriere-Kontakte (Veranstaltung)
BBS	BBS (Firma) BBS (Musikgruppe)
Madness	Madness (Musikgruppe)

Das Element "Kategorie einer Körperschaft" ist im normierten Sucheinstieg Pflicht, wenn der bevorzugte Name nicht auf eine Körperschaft schließen lässt (siehe erstes und drittes Beispiel) oder es in der GND identische bevorzugte Namen für unterschiedliche Entitäten gibt (siehe zweites Beispiel).



This work is dedicated to the public domain  
under CC0 1.0 Universal:  
<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/>